

22.05.2001 - 15:21 Uhr

BKW FMB Energie AG - Jahresmedienkonferenz

Bern (ots) -

Für die Marktöffnung mit modernen Strukturen gerüstet

Die BKW FMB Energie AG (BKW) wie auch die BKW-Gruppe weisen ein erfreuliches Ergebnis aus. Im Geschäftsjahr 2000 gelang es dem Energie-Unternehmen, das Handelsgeschäft zu ihrem starken zweiten Standbein auszubauen. Im Hinblick auf die neue Energiemarktordnung hat die BKW ihre gesunde Basis weiter verstärkt und sich marktorientierte Strukturen gegeben. Der Wandel vom Stammhaus zur operativen Holding sowie laufende Reorganisationsprojekte zeugen davon. Im Interesse der Kunden unterstützt die BKW eine geordnete etappierte Marktöffnung nach dem Energiemarktgesetz. Die BKW setzt sich insbesondere ein für eine sichere Versorgung und eine faire Gleichbehandlung von städtischen und ländlichen Gebieten, von Grosskunden, Mittel- und Kleinbetrieben sowie ganz besonders für ihre Haushaltskunden.

Die BKW ist überzeugt, dass sie ihre Marktposition in der Schweiz und im angrenzenden Ausland nachhaltig stärken und ausbauen kann. Damit ist sie für ihre Kunden weiterhin eine kompetente und verlässliche Partnerin. Für den Ausbau der Marktstellung in der Schweiz basiert die BKW auf einer erfolgversprechenden Vertriebspartnerschaft und sie garantiert Kundennähe mit einer breitgefächerten Produkte- und Dienstleistungspalette unter der Angebotsmarke "1to1 energy".

Die Gesamtleistung in der BKW-Gruppe beläuft sich auf 1'218 Mio. CHF, der Betriebsaufwand beträgt 1'067 Mio. CHF. Es resultiert ein Betriebsergebnis von 151 Mio. CHF. Nach Berücksichtigung des Finanzaufwandes und -ertrages sowie der ausserordentlichen Erträge ergibt sich ein Ergebnis vor Steuern von 128 Mio. CHF (1999: 66 Mio. CHF). Im Konzern wurde ein Jahresgewinn von 88 Mio. CHF erwirtschaftet. Dieser liegt 45.8 Mio. CHF über dem Vorjahresergebnis. Im Einzelabschluss beläuft sich der Gewinn auf 48.9 Mio. CHF, was einen Gewinnzuwachs von 18.8 Mio. CHF bedeutet.

Die Bilanzsumme stieg um rund 221 Mio. CHF oder um 5.4 Prozent und übertrifft damit erneut die 4 Mrd. Grenze. Auf der Aktivseite nahm das Anlagevermögen um gut 240 Mio. CHF zu. Auf der Passivseite stiegen die Rückstellungen um 205 Mio. CHF. Dies ist hauptsächlich auf die Erhöhung der Rückstellungen für die nukleare Entsorgung sowie für Marktrisiken zurückzuführen. Das Eigenkapital wuchs um 76 Mio. CHF auf 728 Mio. CHF. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 16.8% (Vorjahr: 15.9%). Der Cashflow ist im Vergleich zum Vorjahr um 71 Mio. CHF gestiegen und erreicht rund 447 Mio. CHF.

Kennzahlen siehe:

www.bkw.ch/_german/unternehmen/fs_unternehmen_de.htm

Kontakt:

BKW FMB Energie AG
Corporate Communication
Tel. +41 31 330 51 11
Fax +41 31 330 56 35

Internet: www.bkw-fmb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100007543> abgerufen werden.